

PRESSEMITTEILUNG

Smart Home-Anbieter digitalSTROM auf Internationalisierungskurs: digitalSTROM AG expandiert in die Niederlande

SCHLIEREN, 20.01.2015. Die digitalSTROM AG verfolgt ihre Wachstumsstrategie weiter. Dabei erschliesst der Smart Home-Anbieter weitere Länder zuerst über Vertriebspartner. Wenn sich der Markt als geeignet erweist, setzt digitalSTROM in einem zweiten Schritt auf eigene Unternehmensaktivitäten, um die lokalen Partner stärker zu unterstützen. Genau dies geschieht nun in den Niederlanden. Der niederländische Markt hat sich für digitalSTROM sehr positiv entwickelt. Nach der Schweiz, Österreich und Deutschland kommen die Niederlande im Jahr 2015 als vierter Kernmarkt hinzu. Die Smart Home-Lösung ist über den Elektrogrosshandel und Direktvertriebspartner in den Kernmärkten sowie weiteren europäischen Ländern erhältlich.

Seit dem Markteintritt in den deutschsprachigen Ländern im Jahr 2011 hat sich das Unternehmen positiv entwickelt und erfreut sich innerhalb des vergangenen Jahres über ein Wachstum von rund 100 Prozent. Die gezielte Unterstützung der Vertriebspartner mit eigenen Vertriebs-, Marketing- und Kommunikationsaktivitäten in den Kernmärkten hat sich bewährt. Mit den Niederlanden kommt nun ein weiteres Land hinzu, welches im Rahmen der steten Internationalisierungsstrategie für digitalSTROM interessant geworden ist.

„Wir sehen grosses Potenzial für unser Smart Home-System in den Niederlanden. Die Bauaktivitäten in den Niederlanden beschränken sich fast ausschliesslich auf Bestandsbauarbeiten. Zudem sind die Holländer sehr offen gegenüber technologischen Innovationen. Mit digitalSTROM bieten wir den niederländischen Kunden eine innovative, stabile Lösung für ihr Zuhause an, die für ein ganzheitliches Vernetzungskonzept und einen digitalen Lebensstil steht“, so Martin Vesper, CEO der digitalSTROM AG.

Die Bauaktivitäten vorwiegend im Bestandsbau sind ideale Voraussetzung für digitalSTROM. Denn das Smart Home-System des deutsch-schweizerischen Unternehmens kommuniziert über die bestehende Stromleitung und kann ohne bauliche Veränderungen installiert werden. Damit sämtliche elektrischen Geräte im Smart Home von digitalSTROM miteinander interagieren und kommunizieren, werden die elektrischen Haushaltsgeräte im Haus wie zum Beispiel Leuchten oder Taster mit einer intelligenten digitalSTROM-Klemme samt Hochvoltchip ausgestattet. Einmal installiert, vernetzt digitalSTROM alle Geräte im Haushalt, stattet sie mit eigener Intelligenz aus und übernimmt die smarte Orchestrierung, also das anwendungsbezogene Zusammenspiel aller Geräte und Services.

Neben der hohen digitalen Affinität der Einwohner und intensiven Umbau-Aktivitäten im Bestandsbau sprechen die Landesgrösse mit rund 17 Mio Bewohnern sowie die geogra-

phische Nähe zu den anderen Kernmärkten für eine Intensivierung der Unternehmensaktivitäten von digitalSTROM in den Niederlanden. Daneben ist das Smart Home-System von digitalSTROM dank einem grossen Netzwerk an Vertriebspartnern schon heute in weiteren europäischen Ländern erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.digitalstrom.com